

„Schön, dass wir da sind“



Steil Kranarbeiten lud zum zehnjährigen Firmenjubiläum im Saarland ein! Mit zahlreichen Gästen feierte das Unternehmen im Oktober das zehnjährige Firmenjubiläum der saarländischen Niederlassung in Saarwellingen.

Bilder: HSMS

Geschäftsführerin Birgit Steil, Karl Trippel (technischer Leiter) und Klaus-Michael Speicher (Niederlassungsleiter Saarwellingen) konnten mehr als 350 Gäste zu diesen besonderen Feierlichkeiten begrüßen, die am 11. Oktober durch die Künstlerin Marina Yakubova mit einer atemberaubenden Vertikaltuchakrobatik eröffnet wurden. In 10 Meter Höhe an einem Kran hängend, beeindruckte sie die Zuschauer zu den Klängen klassischer Musik mit Leichtigkeit und kraftvoller Eleganz.

Jürgen Barke, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, hielt eine bewegende Ansprache zum zehnjährigen Bestehen des international agierenden Unternehmens im Saarland. Auch der Saarwellingener Bürgermeister Michael Philippi und der Leiter der strategischen Planung der IHK des Saarlands, Dr. Carsten Meier, ließen es sich nicht nehmen, Birgit Steil ihre Glückwünsche persönlich zu überbringen.

Am zweiten Tag wurde dem breiten Besucherstrom ein umfangreiches Kinder- und Erwach-

senenprogramm geboten. Während die Kinder mit Bob dem Baumeister bastelten, durften die Erwachsenen einen Zehnkampf beschreiten sowie mit den firmeneigenen Kranen hoch über Saarwellingen schweben und sie sogar selbst in der Kranfahrtschule lenken. Auch für das leibliche Wohl der Gäste war bestens gesorgt – mit einem umfangreichen Grillbuffet ganz in saarländischer Tradition.

Die saarländische Niederlassung des 1924 gegründeten Unternehmens ist in einem Arbeits-

radius von etwa 100 km tätig und bietet seinen Kunden nicht nur Kranarbeiten im klassischen Sinne, sondern auch Lkw- und Busbergungsarbeiten, Abschleppdienst mit 24-Stunden-Service sowie die Durchführung von Schwertransporten an.

Zunächst war das rheinland-pfälzische Unternehmen mit einer Zweigniederlassung im saarländischen Bous aktiv. Der Fuhrpark umfasste damals gerade einmal fünf Krane. Innerhalb kurzer Zeit stieß das Unternehmen auf eine derart große Ak-



Früh übt sich, wer Kranbediener werden will.



Geschäftsführerin Birgit Steil (3.v.l.) genoss im Beisein ihrer Gäste die Akrobatik-Show.

1.000-Tonner trifft 1.000-Tonner:
vorne das Modell, hinten das
Original.



zeptanz, dass der angemietete Raum in Bous zu klein wurde und ein Umzug nötig wurde.

Die Stahlwerke Bous, die Ford-Werke Saarlouis, die Dillinger Hütte und die Saarstahl AG haben in den vergangenen Jahren expandiert und mit ihnen wuchs auch die saarländische Niederlassung des Kranbetreibers.

Rund zwei Millionen Euro hat Steil in den Neubau auf dem 7.000 m² großen Gelände im Industriepark Saarwellingen investiert. Der neue Standort lässt mit Bremsenprüfstand, Waschplatz,

eigener Tankstelle und (eigener) Werkstatt keine Wünsche offen.

Laut Geschäftsführerin Birgit Steil, die das Unternehmen seit 1989 leitet, konnte der Standort durch seine gute Infrastruktur überzeugen. Zusätzlich bietet er noch genügend Platz für weitere Ausbauten.

Dass das Unternehmen zu den Top 10-Krandienstleistern in Deutschland gehört, hat natürlich Gründe. Diese sieht das Unternehmen vor allem in der hohen Qualität bei der Arbeitsausführung, der eigenen Aus-

bildung und ständigen Schulungen der Mitarbeiter, den modernen Kranfahrzeugen sowie der Erstellung logistischer Gesamtkonzepte für die Kunden.

Mit ihren rund 200 Mitarbeitern erwirtschaftet die Steil-Gruppe, die mit weiteren Standorten in Trier, Wittlich, Saarwellingen, im luxemburgischen Frisange sowie in Rumänien vertreten ist, einen Jahresumsatz von etwa 27 Millionen Euro.

KM



Der Liebherr LTC 1045 begrüßte mit seiner hochgefahrenen Kabine die Gäste.



◀ Der Terex AC 1000 fand natürlich das besondere Interesse der Gäste.

